

## Unterricht ab Montag, 29.06.2020

Liebe Eltern,

Ende Mai haben wir Sie über das Unterrichtsangebot für die Klasse Ihres Kindes für die ersten beiden Wochen nach den Pfingstferien informiert. In der vergangenen Woche haben wir nun Vorgaben und Richtlinien vom Kultusministerium erhalten, nach denen die Schulen in Baden-Württemberg **ab Montag, 29.06.2020 weiter geöffnet** werden und in einen nach wie vor zeitlich eingeschränkten „**Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen**“ übergehen.

Die Hinweise des Kultusministeriums beziehen sich primär auf die **Grundschulen** bzw. **Grundstufen** der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Für sie soll ab 29.06.2020 Unterricht von Montag bis Freitag, jeweils für ca. drei bis vier Stunden angeboten werden. Darüber hinaus kann auch ausgehend von den zur Verfügung stehenden Ressourcen und Möglichkeiten (z. B. Räume, Personal, Schülerbeförderung) der Unterricht für die **Haupt- und Berufsschulstufenklassen** erweitert werden. **Schulindividuelle Lösungen** sind von Seiten des Kultusministeriums zulässig und gewünscht.

Die Erfahrungen in den vergangenen Tagen und Wochen haben aus unserer Sicht deutlich gezeigt, **wie wichtig es für unsere Schülerinnen und Schüler ist, wieder in die Schule zu dürfen**. Hygieneregeln und –vorgaben haben zwar einen spürbaren Einfluss auf den Unterricht und Schulalltag, mit den uns zur Verfügung stehenden **Möglichkeiten und Ressourcen (z. B. kleine Klassen, Ausweichräume, mehr Personal im Vergleich zu allgemeinen Schulen)** sind diese jedoch gut umsetzbar.

Wir werden das Unterrichtsangebot ab Montag, 29.06.2020 nun nicht nur für die Grundstufenklassen, sondern **für alle Klassen unserer Schule auf Montag bis Freitag, immer am Vormittag für jeweils ca. vier Stunden ausweiten** (für die Grund-, Haupt-, Berufsschulstufe, alle Außenklassen).

Mit diesem Brief möchten wir Ihnen Informationen zum Unterricht ab 29.06.2020 zukommen lassen:

### (1) **Unterricht ab Montag, 29.06.2020**

Alle Klassen haben von **Montag bis Freitag ca. vier bis fünf Unterrichtsstunden**, jeweils am Vormittag. Sowohl der **Unterrichtsbeginn** wie auch das **Unterrichtsende** sind **zeitlich gestaffelt** (von Klasse zu Klasse, sowie z. T. auch innerhalb einer Klasse mit leicht versetzten Zeiten). Dies ist aufgrund der Schulbusbeförderung notwendig. Ebenso können wir dadurch verhindern, dass zu viele Personen morgens gleichzeitig an der Schule ankommen (Vermeidung von Kontakten zwischen Klassen).

Die **Unterrichtszeiten sind je Klasse unterschiedlich**. Mit diesem Brief erhalten Sie die Zeiten für die Klasse Ihres Kindes. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um **ungefähre Zeiten** handelt. Aufgrund der Schülerbeförderung (weniger Schüler im Bus, mehr Touren) können Anfangs- und Endzeiten von den angegebenen Zeiten etwas abweichen. Ein **Mittagessen** kann aufgrund der Hygienevorgaben momentan nicht angeboten werden.

**Lehrkräfte und das unterstützende Personal dürfen nur in fest zugeordneten Klassen** eingesetzt werden. Ggf. erforderliche Vertretungen (im Krankheitsfall) können deshalb nur durch andere Personen des gleichen Klassen-teams übernommen werden. Dies schränkt unsere Vertretungsmöglichkeiten deutlich ein. Deshalb müssen wir es uns vorbehalten, dass **beim Ausfall von Lehrkräften ggf. auch kurzfristig das Unterrichtsangebot von Klassen wieder gekürzt** werden muss.

Für einige Klassen endet der Unterricht erst um 13.00 Uhr. Mit der Heimfahrt kann es sein, dass der Schüler erst relativ spät (z. B. um 14.00 Uhr) nach Hause kommt. Bei Bedarf geben Sie bitte in **Abprache mit der Klassenlehrkraft ein zweites Vesper** mit in die Schule.



(2) **keine Notbetreuung mehr ab 29.06.2020**

Da alle Schüler von Montag bis Freitag Unterricht haben, gibt es kein Notbetreuungsangebot mehr.

(3) **Schülerbeförderung**

Ab sofort dürfen **etwas mehr Kinder wie bisher gleichzeitig im Bus** befördert werden (insbesondere bei Grundstufenschülern). Nach wie vor sollen jedoch möglichst nur Schüler von **benachbarten Klassen bzw. wenigen Klassen** im gleichen Bus gefahren werden.

Ab nächster Woche werden wir zusätzlich drei **schuleigene Busse** für die Abholung von SchülerInnen einsetzen (mit schulischem Personal). Nur so können wir die Schülerbeförderung nach den Vorgaben umsetzen.

Sie werden gegen Ende der Woche **vom jeweiligen Busunternehmen direkt über die neuen Abholzeiten informiert**. Sollten Sie bis Freitagmorgen (26.06.2020) noch keine Information erhalten haben oder Fragen zur Beförderung haben, können Sie sich gerne an den für die Buseinteilung zuständigen Mitarbeiter des Nahverkehrsamtes **Herrn Dreher** wenden: 07361 5035485 (bis ca. 12.00 Uhr erreichbar).

Im Schulbus sollten die Schüler eine **Mund-Nasen-Bedeckung** tragen (sofern möglich).

*Sollte nicht vom ersten Tag alles gleich reibungslos laufen, möchten wir bereits jetzt um Verständnis dafür bitten. Der gesamte Busplan muss überarbeitet und erneuert werden. Dies bringt für die Busfahrer und -begleitpersonen nun schon wieder veränderte Beförderungspläne und -touren mit sich.*

(4) **Gesundheitsbestätigung**

Entsprechend der Vorgaben des Kultusministeriums müssen **alle Eltern zum 29.06.2020 eine Gesundheitsbestätigung für ihr Kind unterschrieben der Schule vorlegen** – *hierin wird bescheinigt, dass der Schüler in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer infizierten Person hatte, dass der Schüler und alle im Haushalt lebenden Personen keine Symptome der Krankheit Covid-19 aufweisen, dass die Schule umgehend informiert wird, wenn entsprechende Krankheitszeichen auftreten und dass der Schüler bei Auftreten von Krankheitszeichen während des Unterrichts umgehend abgeholt wird.*

**Bitte schicken Sie diese Bestätigung unterschrieben bis spätestens 29.06.2020 wieder in die Schule.** Nur wenn diese Bestätigung vorliegt, ist eine Teilnahme am Unterricht möglich.

Aufgrund der aktuellen, immer noch labilen Infektionssituation möchten wir nochmals dringend darauf hinweisen, dass Ihr Kind **bereits bei ersten Krankheitszeichen** (z. B. Halsschmerzen, trockener Husten, Atemprobleme, Fieber) **zu Hause bleiben** muss und nicht am Unterricht teilnehmen kann.

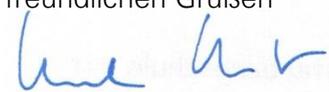
Bitte nehmen Sie in diesem Fall **medizinische Beratung / Behandlung** in Anspruch. Dies gilt ebenso, wenn **in der Familie (z. B. bei Geschwistern) entsprechende Erkrankungen** auftreten.

(5) **Hygieneregeln / -vorgaben**

Für **Kinder der Grundstufe**, zueinander und zu Erwachsenen, gilt entsprechend der Vorgaben des Kultusministeriums das **Abstandsgebot** ab 29.06.2020 nicht mehr. Alle Klassen der Haupt- und Berufsschulstufe müssen allerdings auch weiterhin darauf achten, mindestens 1,5 Meter Abstand einzuhalten.

Die an der Schule geltenden **Hygieneregeln** haben Sie vor den Pfingstferien erhalten (im gelben Flyer „wichtige Informationen zum Unterricht“). Alle dort aufgeführten **Regeln gelten auch nach dem 29.06.2020** (außer der Abstandsregel für die Schüler der Grundstufe).

Bei Fragen, Unklarheiten oder auch Unsicherheiten können Sie sich gerne an uns wenden, mit freundlichen Grüßen



Michael Balint, Schulleiter



Andreas Weiß, stellv. Schulleiter